



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Bewerbung für die Landesgartenschau 2020
-Antrag der Stadtratsgruppe ödp-

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Stadtrat	21.10.2010	Entscheidung

Antrag:

Die dynamische Entwicklung des Nordwestens der Stadt Ingolstadt wird gerade derzeit am Bau des GVZ II, aber auch an der Ausweisung weiterer Einzelhandelsflächen am Westpark, der Verlegung der Gaimersheimer Straße sowie des demnächst anstehenden Baues zweier großer Verkehrskreisel sichtbar. Diese großen Eingriffe in die Landschaft erfordern auch eine entsprechende Aufwertung städtischen Grüns, vor allem des zweiten Grünrings, um diesem weiterhin entsprechenden Raum zu bieten, vor allem aber auch um einen hochwertigen Erhalt seiner vorgesehenen Funktionen vom Luftaustausch bis hin zum Erholungsraum zu ermöglichen.

Um einer solchen Entwicklung auf mittlere Sicht ebenfalls eine entsprechende Dynamik zu verleihen bietet sich eine Bewerbung der Stadt Ingolstadt um die Ausrichtung der Landesgartenschau 2020 an, die wir hiermit beantragen.

Ingolstadt wäre damit nach Neu-Ulm und Würzburg die dritte Stadt Bayerns, die zum zweiten Mal eine Landesgartenschau ausrichtet.

Zu erreichende Ziele sollten dabei sein:

- Ausbau der regionalen Grünzüge im Nordwesten
- Vernetzung im zweiten Grünring (einzubeziehender Fort Haslang Park und Pius-Park)
- Zusammenhängende Erholungslandschaft zwischen Schutter und Au graben
- Einbindung der vielfältigen Kulturen des angrenzenden Piusviertels
- Vernetzung der anliegenden Stadtteile über angrenzendes Grün mit kreuzungsfreien Fuß- und Radwegen

Beschluss:

Stadtrat vom 21.10.2010

Mit allen Stimmen:

Dem Antrag wird als Prüfungsantrag zugestimmt.